



JAHRESBERICHT 2023

CONNECT

Fachstelle Medienberatung
und Prävention

Ein Kooperationsprojekt
der Familienberatungsstelle
und der Fachstelle für Sucht
und Suchtprävention

Stiftung St. Vincenzhaus, Cloppenburg



CONNECT Fachstelle Medienberatung und Prävention

Allgemeines

Seit April 2023 ist CONNECT Fachstelle Medienberatung und Prävention für alle Menschen und Institutionen aus dem Landkreis Cloppenburg, die Fragen rundum das Thema Medien, insbesondere der digitalen Medien, haben, eine Anlaufstelle.

Bei der Fachstelle handelt es sich um ein Kooperationsprojekt der Familienberatungsstelle und der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention der Stiftung St. Vincenzhaus in Cloppenburg.

Bereits im September 2021 bündelten die beiden Beratungsstellen ihre Erfahrungen und Kompetenzen und boten unter dem Namen „Projekt Connect“ Beratung für Kinder und Jugendliche, Eltern und Angehörige und erwachsene Betroffene in den Räumlichkeiten der Familienberatungsstelle in Cloppenburg an.

Aufgrund der hohen Nachfragen zu Präventionsangeboten, wurde das Projekt neu konzipiert und eine Finanzierung über Aktion Mensch beantragt. Nach der Bewilligung startete das Projekt unter dem geänderten Namen „CONNECT Fachstelle Medienberatung und Prävention“ in eigenen Räumlichkeiten in der Wasserstraße 21 in Friesoythe.

Das Ziel der Fachstelle ist es, Menschen und Institutionen in der vielfältigen und schnelllebigen digitalen Welt zu unterstützen und möglichst frühzeitig Medienkompetenz zu vermitteln.

Dieses ist wichtig, da Medien einerseits verbinden und viele positive Nutzungsmöglichkeiten bieten, andererseits auch verunsichern, überfordern und Gefahren mit sich bringen oder gar zu einer Abhängigkeit führen können.





Öffentlichkeitsarbeit

Um das altbewährte Beratungsangebot in den neuen Räumlichkeiten und das hinzugekommene Präventionsangebot der Öffentlichkeit vorzustellen, wurden die Flyer und Plakate aktualisiert und breitflächig verteilt. Die Materialien stehen auf der Homepage unter <https://www.medienberatung-clp.de/materialien/> zum Download zur Verfügung oder können in Printform kostenlos über die Fachstelle bezogen werden.

Flyer



Plakat



Die Mitarbeiterinnen Daniela Robbers und Melanie Schleusner-Abeltah

Foto aus eigener Quelle

Beratung

Das Beratungsangebot steht allen Menschen aus dem Landkreis Cloppenburg zur Verfügung. Die Beratungen sind kostenlos und die Mitarbeiter:innen unterliegen der Schweigepflicht. Im Jahr 2023 suchten überwiegend Eltern, die Fragen zum Medienkonsum ihrer Kinder hatten, die Fachstelle auf. Das Alter der Kinder lag im Schnitt bei 16 Jahren. Das Geschlecht der Jugendlichen war ausschließlich männlich.

Die Kooperation mit der Familien- und der Suchtberatung ermöglichte einige schnelle und unkomplizierte Vermittlungen in die jeweilige Beratungsstelle.

Prävention

Wie bereits im allgemeinen Teil erwähnt, ist der Bereich der Prävention neu hinzugekommen und wurde von Beginn an sehr gut angenommen.

Die Anfragen kamen aus unterschiedlichsten Einrichtungen wie Grundschulen, weiterführenden Schulen und Berufs- und Förderschulen. Ferner aus dem Bereich der Kita und von ambulanten Wohngruppen.

Die Inhalte sind breit gefächert. Sie reichen von der allgemeinen Handhabung mit den digitalen Medien bis hin zu konkreten Themen wie Datenschutz, Recht am eigenen Bild, Umgang mit Beleidigungen im Netz, etc.

Die Umsetzung der Präventionsangebote erfolgte in Form von Unterrichtseinheiten, Workshops, Elternabenden und Multiplikatorenschulungen.

Ferner konnten zwei Projekte implementiert werden, und zwar zum einen der medienpädagogische Adventskalender und zum anderen das Gemeinschaftsprojekt „control yourself“ (Kooperation der Fachstelle mit der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention).

Medienpädagogischer Adventskalender

Der Kalender wurde für die vierten Klassen der Grundschulen und der Förderschulen konzipiert.

35 Schulklassen aus dem Landkreis Cloppenburg erhielten diesen zur Adventszeit. An jedem Schultag wurde ein „Türchen“ geöffnet, hinter dem sich eine Aufgabe rundum das Thema Medien versteckte. Das Ziel des Adventskalenders war der Austausch und die Reflektion des eigenen Medienverhaltens in Form von interaktiven Methoden.



CONNECT

Fachstelle Medienberatung und Prävention

control yourself

Im Rahmen dieses Wettbewerbes, der in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Sucht und Suchtprävention durchgeführt wird, waren im Sommer vergangenen Jahres Schüler:innen der Klassen 8 – 13 jeglicher Schulformen des Landkreises Cloppenburg aufgerufen, sich unter anderem mit dem Thema Medien auseinanderzusetzen.

Die Jugendlichen werden in Kleingruppen oder im Klassenverbund suchtpreventive Botschaften erarbeiten, die sie zum Beispiel in Form einer Skulptur, einem Spot, einer Fotocollage oder ähnlichem wiedergeben. Sie sollen damit insbesondere andere Jugendliche auf das Thema Medien, Glücksspiel oder Alkohol aufmerksam machen und sensibilisieren. Im Frühjahr 2024 werden die Objekte der Teilnehmenden im Landkreisgebäude ausgestellt. Eine Jury, die sich zum Teil aus den Förderern des Projektes zusammensetzt, wird diese bewerten und prämiieren.

Weitere Informationen finden sich auf der projekteigenen Homepage unter www.controlyourself.de.



Wasserstr. 21
26169 Friesoythe
Tel.: 04471 8805 726
Mail: info@medienberatung-clp.de
www.medienberatung-clp.de

Stand Januar 2024